



## MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2009/2010 – Ausgegeben am 24.08.2010 – 38. Stück

---

**Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.**

### VERORDNUNGEN, RICHTLINIEN

#### **257. Äquivalenzverordnung zum Studienplan Diplomstudiums Psychologie (A 298) nach UniStG**

##### **Anwendungsbereich**

§ 1. (1) Im Zuge der Umstellung der Studien im Bologna-Prozess und der damit verbundenen semesterweisen Ablösung des bisher angebotenen Lehrangebotes des Diplomstudiums Psychologie (A 298), wird mittels dieser Äquivalenzverordnung festgelegt, welche Ersatzlehrveranstaltungen aus dem neu eingerichteten Bachelorstudium Psychologie (A 033 640) anstelle von nicht mehr angebotenen Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Psychologie (A 298) zu absolvieren sind. Die Ersatzlehrveranstaltungen können nur dann absolviert werden, wenn das entsprechende Lehrangebot aus dem Diplomstudium Psychologie (A 298) nicht mehr angeboten wird.

(2) Diese Äquivalenzverordnung hat Gültigkeit für jene Studierenden, die sich noch im Diplomstudium befinden und bezieht sich auf den folgenden Studienplan bzw. das folgende Curriculum in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Psychologie UniStG (A 298): Studienplan für das Diplomstudium Psychologie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien, Stück XXXI, Nummer 311, am 25.06.2002, im Studienjahr 2001/02.

Bachelorstudium Psychologie (A 033 640): Curriculum für das Bachelorstudium Psychologie, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 29. Stück, Nr. 149, am 21.06.2010, im Studienjahr 2009/2010.

## Äquivalenzliste

§ 2. Nachstehende Übersicht stellt eine **Äquivalenzliste** von (nicht mehr angebotenen) Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Psychologie (A 298) und ersatzweise zu absolvierenden Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorstudium Psychologie (A 033 640) dar:

<b>Lehrveranstaltung aus dem Diplomstudium Psychologie (A 298) idgF</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrveranstaltung aus dem Bachelorstudium Psychologie (A 033 640) idgF</b>	<b>ECTS</b>
VO Psychologie als Wissenschaft I	1	1	A. VO Einführung in wissenschaftliches Denken	4
VO Einführung in die Rahmenbedingungen der Psychologie sowie in ihre ethischen, wissenschaftstheoretischen, wissenschaftshistorischen und methodologischen Grundlagen	2	4	A. VO Paradigmengeschichte und Rahmenbedingungen der Psychologie	4
VO Psychologie als Wissenschaft II	1	1	A. VO Einführung in die Anwendungsfelder der Psychologie	4
VO Allgemeine Psychologie II <b>und</b> VO Allgemeine Psychologie IV	2 + 2	4 + 4	C1. VO Kognitions-und Emotionspsychologie I	4
VO Allgemeine Psychologie III <b>und</b> VO Allgemeine Psychologie I	2 + 2	4 + 4	C1. VO Kognitions-und Emotionspsychologie II	4
VO Biologische Psychologie I	2	4	C2. VO Biologische Psychologie I	4
VO Biologische Psychologie II	2	4	C2. VO Biologische Psychologie II	4
PS Proseminar Allgemeine Psychologie	2	4	C3. PS zu kognitiven oder biologischen Grundlagen des Erlebens und Verhaltens	6
VO Sozialpsychologie I	2	4	D1. VO Sozialpsychologie	4
VO Sozialpsychologie II	2	4		
VO Sozialpsychologie III	2	4		
VO Entwicklungspsychologie I	2	4		
VO Entwicklungspsychologie II	2	4	D2. VO Entwicklungspsychologie	4
VO Entwicklungspsychologie III	2	4		
VO Differentielle Psychologie I	2	4		
VO Differentielle Psychologie II	2	4	D3. VO Persönlichkeits -und Differentielle Psychologie	4
PS Proseminar Sozialpsychologie	2	4	D3. VO Einführung in die psychologische Genderforschung	3
PS Proseminar Entwicklungspsychologie	2	4	D4. PS Proseminar Sozialpsychologie	6
PS Proseminar Differentielle Psychologie	2	4	D4. PS Proseminar Entwicklungspsychologie	6
VO Qualitative Methoden	2	4	D4. PS Proseminar Differentielle Psychologie	6
VO Psychologische Methodenlehre und Statistik I	2	4	E1. VU Einführung in qualitative Methoden	4
VO Psychologische Methodenlehre und Statistik II	2	4	E1. VO Einführung in quantitative Methoden (Statistik)	4
UE zur Psychologischen Methodenlehre und Statistik I <b>und</b> UE zur Psychologischen Methodenlehre und Statistik II	2 + 2	4 + 4	E2. VO Ausgewählte Methoden	6
			E1. UE Übungen zur Statistik	6

<b>Lehrveranstaltung aus dem Diplomstudium Psychologie (A 298) idgF</b>	<b>SSt</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrveranstaltung aus dem Bachelorstudium Psychologie (A 033 640) idgF</b>	<b>ECTS</b>
VO Testtheorie und Testkonstruktion	2	4	E2. VO Grundlagen der psychologischen Testtheorie	3
Forschungspraktikum I	2	4	H.S Bachelorarbeit I (Empirisches Praktikum	10
VO Psychologische Diagnostik I	2	4	E3. VO Theoretische Grundlagen, ethische und rechtliche Rahmenbedingungen psychologischen Diagnostizierens	3
PS Demonstration psychologisch- diagnostischer Fallbeispiele	2	4	E3. VU Techniken psychologisch- diagnostischer Verfahren	3
VO Klinische Psychologie I	2	4	F1. VO Klinische –und Gesundheitspsychologie	6
VO Bildungspsychologie I	2	4	F2. VO Bildungspsychologie und Evaluation	6
VO Wirtschaftspsychologie I	2	4	F3. VO AOW-Psychologie	6
UE zur psychologischen Diagnostik I	2	4	G2. UE Psychologisches Diagnostizieren: Testerfahrung, Ergebnisdarstellung	6
VO Forschungsmethoden und Evaluation I	2	4	H. VO Praxis wissenschaftlichen Arbeitens	3
UE Basisfertigkeiten der Klinischen Psychologie und Gesundheitspsychologie	4	8	G1. UE Psychologische Gesprächsführung	6
UE Demonstrationen zur Wirtschaftspsychologie	4	8		
PS Proseminar zur Bildungspsychologie II	2	4	G 1 UE Präsentations- und Moderationstechniken	4

§ 3. Diese Verordnung tritt mit dem 01.10.2010 in Kraft.

Die Studienpräses:  
K o p p

Die Studienprogrammleiterin:  
L u e g e r - S c h u s t e r